



Protokoll der 74. Delegiertenversammlung vom 7. März 2015

Anwesende: Peter Schaub, Zentralpräsident, Reto Bitschnau, Vize-Präsident
Martin Rudolf, Finanzen, Wolfgang Schmitz, Beisitzer, Sylvie Messerli-Juhász,
Betreuung Ehrenmitglieder, Roland Mühlheim, Vertreter Geschäftsstelle,
Markus Stettler RV Bern, Rolf Riedi RV Fribourg, Werner Wiedemann
RV Olten/Zofingen, Damir Herzog RV Ostschweiz, Josef Peter RV Schaffhausen,
Rolf Aerni RV Solothurn, Miro Porlezza RV Zürich, Herbert Wetter Sparte
Berg + Ski, Markus Stettler i.V. Sparte Billard (BE), Claude Vitoux Sparte
Boccia, Christian Schenk Sparte Bowling, Andy Schaub Sparte Faustball,
Hermann Vetter Sparte Fussball, Miro Porlezza Sparte Golf, Heinz Humbel
Sparte Handball, Lilly Galliker Sparte Kegeln, Gerhard Kaspar Sparte Korbball
(ZH), Sepp Rüdüsüli Sparte Schach, Max Jaeger Sparte Schiessen, Wolfgang
Schmitz Sparte Squash, Miro Porlezza i.V. Sparte Tennis, Edi Strieder Sparte
Tischtennis, Gerhard Zimmermann Präsident Rekurskommission

Protokollführer: Roland Mühlheim

Traktanden:

- 1 Begrüssung und Appel
 - 2 Genehmigung der Traktandenliste und Infos zum Abstimmungsmodus
 - 3 Protokoll der 73. Delegiertenversammlung 2014 in Düdingen
 - 4 Mutationen 2014
 - 5 Jahresbericht des Präsidenten
 - 6 Kurzberichte der Regionen und Sparten (mündlich)
 - 7 Kassenbericht 2014
 - 8 Revisorenbericht 2014
 - 9 Decharge Erteilung 2014 an den Zentralverband
 - 10 Wahl des Tagespräsidenten
 - 11 Wahlen: a) Zentralpräsident
b) Vizepräsident
c) Kassier
d) 2 Beisitzer (Marketing und Verantwortlicher Ehrenmitglieder)
e) Revisoren
f) Rekurskommission
 - 12 Budget 2015
 - 13 Festsetzung der Beiträge
 - 14 Spesenreglement
 - 15 Reglement über die Subventionen von Sportanlässen
 - 16 Veranstaltungskalender 2015
 - 17 Anlass für die Ehrenmitglieder 2015
 - 18 Diverses
-



1) Begrüssung und Appel

Der Zentralpräsident, Peter Schaub, eröffnet um 9.05 Uhr die 74. Delegiertenversammlung. Er begrüsst alle Anwesende, speziell Gerhard Zimmermann, Präsident der Rekurskommission Schweiz.

Zur Ehrung von Otto W. Christen und allen anderen verstorbenen Firmensportler bar der Zentralpräsident die Anwesenden, sich zu einer Gedenkminute zu erheben.

2) Genehmigung der Traktandenliste und Infos zum Abstimmungsmodus

Die Traktandenliste wurde genehmigt und Peter Schaub informiert über die Stimmenverteilung.

3) Protokoll der 73. Delegiertenversammlung 2014 in Düdingen

Das Protokoll wurde ohne Änderung mit Applaus genehmigt und durch Peter Schaub an den Verfasser, Horst Blaser verdankt.

4) Mutationen 2014

Es gibt keine Mutationen durch den Zentralvorstand zu vermelden.

5) Jahresbericht des Präsidenten

Peter Schaub informiert über die geleisteten und künftigen Arbeiten des Zentralvorstandes. Der Jahresbericht wurde durch die Versammlung einstimmig angenommen.

6) Kurzberichte der Regionen und Sparten (mündlich)

Region Basel	Keine Informationen, da der Regionalvertreter nicht anwesend ist.
Region Bern	Der RV hat keinen Kassier mehr, Sparte Korbball wird wohl 2016 aufgelöst. Der Vorsitzende der Sparte Billard steht im Kontakt mit der Region Zürich. Bei der Sparte Schiessen ist man auf der Suche nach einem neuen Vorsitzenden.
Region Fribourg	Die Statutenänderung wurde in der Region umgesetzt. Sportlich ist die Entwicklung leider abnehmend.
Region Graubünden	Keine Informationen, da der Regionalvertreter nicht anwesend ist.
Region Innerschweiz	Keine Informationen, da der Regionalvertreter nicht anwesend ist.
Region Olten / Zofingen	Die Region bestreitet mit 18 Vereinen in 3 Sparten ihre Wettbewerbe. Werner Wiedemann wird auf Ende 2015 als Präsident zurücktreten.
Region Ostschweiz	An der ausserordentlichen DV wurden die Statuten geändert. Ende März findet die 1. Sitzung im neuen Regionalverband statt.
Region Schaffhausen	An der nächsten DV wird entschieden, ob der Regionalverband aufgelöst wird oder nicht. Es sind noch 6 Vereine aktiv.
Region Solothurn	Rolf Aerni ist sich als neuer RV – Präsident am Einarbeiten. Sparten sind stabil.
Region Zürich	Bei der Sparte Kegeln wird geschaut, wie es dort weitergehen soll. Die Verantwortlichen der Sparte Billard sind in Kontakt mit der Region Bern. Berg + Ski ist wohl vorhanden, jedoch ohne Aktivitäten. Die Region ist der Europäischen Föderation für Betriebssport (EFCS = European Federation for Company Sports) und dem Firmen Weltsportverband beigetreten.



Sparte Berg + Ski	Es nehmen 4 Vereine an den verschiedenen Anlässen teil.
Sparte Billard (BE)	Keine Informationen, da der Spartenvertreter nicht anwesend ist.
Sparte Boccia	Spielbetrieb läuft sehr gut. Evtl. gibt es eine neue Region. Am 20. März 2015 findet die Präsidentensitzung statt.
Sparte Bowling	Nimmt an Turnier in Bremen (D) teil. 37 Mannschaften aus 20 Vereine machen an der Meisterschaft mit.
Sparte Faustball	Die Sportart wird noch in 3 Regionen ausgeübt. Das Schweizerische Firmensport Faustballturnier findet in Hochdorf, Luzern statt. In Filzbach werden die Trainerkurse durchgeführt.
Sparte Fussball	Im April ist Rückrunden- oder Saisonstart. Am 13. / 14. Juni 2015 findet die Schweizermeisterschaft in Rothenburg LU statt. In einigen Regionen gibt es Anfragen von Vereinen, welche neu beim Firmenfussball teilnehmen möchten.
Sparte Golf	Pro Jahr findet 1 Turnier statt.
Sparte Handball	Die Wintermeisterschaft ist zu Ende. An Meisterschaft und Cup nahmen 10 Mannschaften teil. Für die Sommermeisterschaft hofft man auf 4-5 Damen Teams.
Sparte Kegeln	Die Schweizermeisterschaft hat in Olten/Zofingen stattgefunden. Die Verantwortlichen wurden über die sehr gute Organisation innerhalb der Sparte von nicht SFS Mannschaften/Verbände sehr gelobt. Auf die Saison 2016 wird in der Region Zürich mangels Sparten-Vorsitzende die Sparte aufgelöst.
Sparte Korbball (ZH)	5 Mannschaften aus 4 Vereinen nehmen an Meisterschaft und Cup teil. Die Sparte hat keine eigenen Schiedsrichter mehr.
Sparte Schach	Schach wird in 6 Regionen ausgetragen. Am 6. Juni 2015 ist die Schweizermeisterschaft in Emmen.
Sparte Schiessen	Bei den Kleinkalibern läuft es gut. Am Reglement wurden kleine Anpassungen vorgenommen. An der Schweizermeisterschaft in Goldach nahmen ca. 70 Schützen teil. Die nächste Schweizermeisterschaft findet in Schwadernau statt. Die Region Solothurn und Ostschweiz haben sehr viel Junge Mitglieder. Auf Grund des Reglements gibt es im Luftgewehr einige Probleme.
Sparte Squash	Die ca. 200 Spieler nehmen an der Regionalen Meisterschaft in Zürich teil. Es wird mit den Verantwortlichen der Region Basel über eine Zusammenarbeit Gespräche geführt.
Sparte Tennis	Keine Informationen, da der Spartenvertreter nicht anwesend ist.
Sparte Tischtennis	Die Situation ist stabil. Es wird in Meisterschaft und Cup gespielt.
Rekurskommission	Bei der Schweiz. Rekurskommission sind keine Rekurse eingegangen.



7) Kassenbericht 2014

Die Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Bilanz werden durch Reto Bitschnau i.V. von Martin Rudolf vorgetragen. (Unterlagen im Anhang)

Markus Stettler stellt zum Sockelbeitrag die Frage, wo ist was enthalten.

Kassenbericht wird einstimmig angenommen.

8) Revisorenbericht 2014

Der Revisorenbericht wird auf der Leinwand publiziert. Das von beiden Revisoren unterschriebenen Originaldokuments liegt vor.

9) Decharge Erteilung 2014 an den Zentralverband

Dem Vorstand wird einstimmig Decharge erteilt.

10) Wahl des Tagespräsidenten

Als Tagespräsident wird Gerhard Zimmermann vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

11) Wahlen

a) Präsidenten
Gerhard Zimmermann dankt Peter Schaub für die geleitete Arbeit und schlägt ihn zur Wiederwahl als Zentralpräsidenten vor. Peter Schaub wird einstimmig und mit anschliessendem Applaus gewählt.

b) Vizepräsident
Reto Bitschnau
c) Kassier
Martin Rudolf
d) Beisitzer
Sylvie Messerli
Wolfgang Schmitz

Restliche Vorstandsmitglieder werden einstimmig gewählt.

e) Revisoren
1. Revisor: Peter Michael (RV Ostschweiz)
2. Revisor: Robert Heimo (RV Fribourg)
Ersatzrevisor: Miro Porlezza (RV Zürich)

Die Revisoren wurden einstimmig gewählt.

f) Rekurskommission
Gerhard Zimmermann (Präsident)
Peter Cassani
Bruno Hayoz
Markus Meier
Hans-Jörg Schibler

Rekurskommission wird einstimmig gewählt.

12) Budget 2015

Reto Bitschnau präsentiert das Budget und gibt einige kurze Erläuterungen ab. (Unterlagen im Anhang)

13) Festsetzung der Beiträge

Die Beiträge wurden einstimmig angenommen.

14) Spesenreglement

Reto Bitschnau informiert über das neue Spesenreglement und zeigt auf der Leinwand einen Vergleich zwischen Neu und Alt.

Miro stellt den Antrag, die Entschädigungen nicht zu ändern. Dieser Antrag wird vom Vorstand dankend zur Ablehnung empfohlen.

Abstimmungsergebnis: JA= 13 Stimmen / NEIN= 95 Stimmen / Enthalten= 4 Stimmen



Max Jaeger findet es nicht richtig, dass die Sparten die Spesen für Pflichtbesuche bezahlen müssen.

Es wird der Vorschlag gemacht, dass man den Artikel 17.7 (Die Reisespesen gehen zu Lasten des ZV (Basis SBB 2. Klasse)) aus den Verbandsstatuten ersatzlos zu streichen, welche eine kleine Statutenänderung zur Folge hätte. Vorschlag zur Statutenänderung wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis für Spesenreglement: JA= 110 Stimmen / NEIN= 2 Stimmen

15) Reglement über die Subventionen von Sportanlässen

Die Organisatoren von Anlässen können bei Swisslos für einen Sponsoring Beitrag anfragen.

Es müssen ab sofort sämtliche Auslagen korrekt belegt werden.

Bei offenen Anlässen müssen die Teilnehmer Namentlich angegeben werden, mit dem Vermerk, ob es SFS Mitglieder sind oder nicht.

16) Veranstaltungskalender 2015

Es wird über das Erstellen des Veranstaltungskalenders informiert. Die anwesenden werden gebeten, ihre Anlässe dem Zentralvorstand zu melden.

17) Anlass für die Ehrenmitglieder 2015

Sylvie Messerli informiert über den Anlass welcher im Rahmen der Schweizermeisterschaft der Sparte Fussball in Luzern stattfinden wird.

Ein solcher Anlass wird alle 2 Jahre durchgeführt.

18) Diverses

Reto Bitschnau informiert über Statistik von Swiss Olympics.

Ethik-Charta muss auch in Zukunft bei jeder Einladung beigelegt werden.

Es wird über die Aufgaben der Geschäftsstelle informiert.

Termin für eine Schulung für Webadministratoren wird ca. Juni 2015 stattfinden.

Herbstsitzung findet am 31. Oktober 2015 in Olten statt.